



"donnerstags"

AMTSBLATT DER GEMEINDE IRNDORF

27. JAHRGANG
DONNERSTAG
09. Mai 2024
NR. 19

"donnerstags" erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Königsheim, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttligen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 78597 Irndorf, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Jürgen Adolf Frank oder dessen Vertretung im Amt.
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkicher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Bürgermeisterwahl am Sonntag, 05.05.2024

Mit 74 Prozent wurde Thomas Blažko zum neuen Bürgermeister von Irndorf gewählt. Bürgermeister Jürgen Frank erhielt 24,5 Prozent der gültigen Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 79 Prozent. Bürgermeister-Stellvertreter und Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses Patrick Vogt verkündete um 18:35 Uhr vor zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, den Bürgermeister-Kollegen aus den umliegenden Städten und Gemeinden und weiteren Interessierten das Wahl-Ergebnis.

Der Musikverein Irndorf umrahmte die Bekanntmachung.

Abschließend finden Sie noch ein paar bildhafte Eindrücke.



Ärztliche Dienste an den Brückentagen: Freitag 10.05.2024 und Freitag 31.05.2024

An den o.g. Brückentagen bleiben die umliegenden Arztpraxen in Fridingen, Mühlheim und Kolbingen geschlossen. Wie in den letzten Jahren ist an diesem Tag die Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr besetzt. Dort kann man ohne vorherige Anmeldung hingehen, sollten Patienten akut einen Arzt kontaktieren müssen. Bei Hausbesuchen für Hochbetagte kann man die Nummer 116117 wählen und den Bereitschaftsdienst sprechen und klären, ob ein Hausbesuch indiziert ist.

Ihre Arztpraxen Fridingen, Mühlheim und Kolbingen



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:
Landkreis Tuttlingen
Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 116117
HNO Notfalldienst: 116117

Onlinesprechstunde docdirekt von Montag bis Freitag 9 - 19 Uhr nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder docdirekt.de

Tuttlingen, Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum -

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen
Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi und Fr: 18 - 21 Uhr, Sa, So und Feiertage: 10 - 18 Uhr

Villingen-Schwenningen HNO, Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Sa, So und an FT 9-21 Uhr

Der allgemeine Notfalldienst Tel.: 116117 ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Einheitliche Notfallnummer für Baden-Württemberg: 0761 / 120 120 00

Unter 0761 / 120 120 00 erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

Für die Notfallversorgung nach Unfällen sind wie bisher die Zahnkliniken in Baden-Württemberg sowie weitere Kliniken mit entsprechenden Fachabteilungen Anlaufstelle.

Neben der neuen einheitlichen Notfalldienstnummer steht selbstverständlich auch weiterhin die Notfalldienstsuche auf unserer Webseite zur Verfügung (www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst).

Zahnarztpraxis Dr. Doms

Zahnärztliche Sprechstunden

Wir bieten Ihnen regelmäßige Sprechstunden in unserer Irndorfer Zahnarztpraxis an. Termine hierfür werden ausschließlich telefonisch vergeben. Sie erreichen uns entweder über die Irndorfer Praxistelefonnummer 07466/7176 oder über unsere Praxis in Tuttlingen Telefonnummer 07461/14655.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Neupatienten sind gerne willkommen. Weitere Informationen über unsere Zahnarztpraxis erhalten Sie auf unserer Homepage: www.za-edoms.de

Zahnarzt Dr. Eberhard Doms / Zahnärztliche Fachangestellte Britta Heni

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzleiterin: Frau Monika Rebholz, Eichfelsenstraße 18, Tel. 07466/1222

Katholische Sozialstation-Altenhilfe

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Frau Kerstin Schmid
Tel. 07463/7980

Gesundheitsnetz Heuberg

Sprechzeiten in Irndorf

Die Sprechzeiten bei der Patientenlotsin, Frau Hermle-Wehl, finden jeweils **am letzten Dienstag im Monat von 14:00 bis 15:00 im Sitzungsraum** der Eichfelsenhalle statt.

Kontaktdaten:

Veronika Hermle-Wehl
Telefon: 0162 461 3957
E-Mail: v.hermle-wehl@gn-heuberg.de
Gesundheitsnetz Heuberg eG
Gosheimer Straße 4
78585 Bubsheim
www.gn-heuberg.de

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 11.05.2024:

St. Anna-Apotheke Fridingen, Tel.: 07463 - 4 13, Michael-Diessle-Str. 4, 78567 Fridingen an der Donau

Sonntag, 12.05.2024:

Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Tel.: 07461 - 32 80, Bahnhofstr. 41, 78532 Tuttlingen

Beginn des Notdienstes jeweils morgens um 08:30 Uhr bis zum nächsten Morgen um 08:30 Uhr

Tagesaktuelle Notdienstinformationen zu den Apotheken erhalten Sie auch auf der Homepage <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz unter der Nummer 0800/0022833



Der Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg informiert

Grundsteuer und Gewerbesteuer

2. Vorauszahlung 2024

Bitte beachten Sie, dass die 2. Rate der Grund- und/oder Gewerbesteuervorauszahlung zum 15.05.2024 fällig wird.

Wir bitten unsere Grundbesitzer und Gewerbetreibenden um eine fristgerechte Überweisung mit Angabe Ihres Kassenzeichens.

Wer seiner Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung hierfür erteilt hat, muss sich um nichts kümmern. Ihr Beitrag wird zum Fälligkeitstermin per Lastschrift eingezogen.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Schmid oder Frau Reitze vom GVV Donau-Heuberg, Tel: 07463/837-835 oder -834 bzw. angelika.schmid@donau-heuberg.de oder ursula.reitze@donau-heuberg.de gerne zur Verfügung.

Ihr GVV Donau-Heuberg (Reitze)

Das Landratsamt Tuttlingen informiert

6,65 Mio. Euro Förderung fließen in den Landkreis

Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg bewilligt insgesamt 235 Mio. Euro für städtebauliche Gesamt- und Einzelmaßnahmen, davon fließen 6,65 Mio. Euro in die Städte und Gemeinden des Landkreises Tuttlingen.

Die Kommunen sollen die vorhandenen Potenziale nutzen und ihre Ideen umsetzen. „Erneut fließt eine Fördersumme in erfreulicher Höhe in unseren Landkreis. Insgesamt neun Städte und Gemeinden wurden in diesem Jahr berücksichtigt. Die Ortskerne sind wichtige Orte der Begegnung in unseren Städten und Gemeinden, hier trifft sich die Gemeinschaft. Diese Mittel tragen zur Steigerung der Lebensqualität in den Kommunen und im Landkreis Tuttlingen bei,“ zeigt sich Landrat Stefan Bär erfreut. Im Landkreis Tuttlingen wurden die Gemeinden Aldingen, Bubsheim, Gosheim, Reichenbach am Heuberg, Wehingen und Wurmlingen sowie die Städte Geisingen, Spaichingen und Trossingen gefördert.

Die Städtebauförderung des Landes unterstützt jährlich die Kommunen, um Wohnraum zu schaffen, die Innenstädte zu beleben und Maßnahmen zum Klimaschutz zu ergreifen. Die Gemeinden des Landkreises nutzen die Mittel in großen Teilen, um ihre Rathäuser oder Ortskerne bzw. Ortsmitten zu modernisieren. Gerade in Zeiten des digitalen Wandels und des Strukturwandels im Einzelhandel ist es umso wichtiger, die Zentren lebendig zu halten und zu revitalisieren.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Eichfelsenstraße 22, 78597 Irndorf
Tel. 07466 / 227; Fax 07466 / 1631;
Mail: info@irndorf.de

Öffnungszeiten **ohne Anmeldung**:
Dienstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und nach Voranmeldung bis 18:00 Uhr.
Wartezeiten sind nicht auszuschließen.

Telefonische Erreichbarkeit für Termine außerhalb der Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag:
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bürgermeister-sprechstunde

Terminvereinbarung und Anmeldung im Vorzimmer.



Unsere Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Nachtrag März 2024

Eheschließungen
23.03.2024:
Stefanie Wirth, geb. Oster und Manuel Wirth, Alter-Hof 5, 78597 Irndorf
Eheschließungsort: Standesamt Hohenfels



April 2024

Geburten
15.04.2024:
Laurin Wirth, Sohn von Stefanie Wirth, geb. Oster und Manuel Wirth, Alter-Hof 5, 78597 Irndorf
Geburtsort: Tübingen
Die Gemeindeverwaltung gratuliert der jungen Familie zur Eheschließung und zur Geburt und wünscht alles Gute für die Zukunft.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Peter Irndorf

09. Mai 2024 Christi Himmelfahrt Lesejahr B



1. Lesung:
Apostelgeschichte 1,1-11
2. Lesung: Epheser 1,17-23
Evangelium:
Markus 16,15-20

» Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes. Sie aber zogen aus und verkündeten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte das Wort durch die Zeichen, die es begleiteten. «

12. Mai 2024 7. Sonntag der Osterzeit Lesejahr B



1. Lesung: Apostelgeschichte 1,15-17.20ac-26
2. Lesung:
1. Johannes 4,11-16
Evangelium: Johannes 17,6a.11b-19

» Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! So lange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. Und ich habe sie behütet und keiner von ihnen ging verloren, außer dem Sohn des Verderbens, damit sich die Schrift erfüllte. «

Gottesdienstordnung für Irndorf von Donnerstag, 09.05. bis Sonntag, 19.05.2024

Donnerstag, 09.05.24 - Hochfest – CHRISTI HIMMELFAHRT zum Hochfest Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr feierliche Eucharistiefeier
Lektor: Martina Brunner
Rauchfass: Tim Mattes – Andreas Hipp
Ministranten: Luise Hipp – Maria Hipp
anschl. **Öschprozession**

Kreuzträger: Maria Hipp
2 Fahnen: Tim Mattes – Andreas Hipp
Prozessions-Weg: Kreuz beim alten Rathaus - Kreuz beim Pfarr- und Jugendheim - Kreuz bei der Kirche
19.00 Uhr Maiandacht in unserer St. Peter Kirche
mit Pastoralreferentin Jutta Krause
Musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 11.05.24

14.30 Feierliche Messe mit Trauung des Brautpaares Elena Mattes und Dirk Oßwald
Keine Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 12.05.24 – Muttertag

09.00 Uhr Eucharistiefeier
Lektor: Monika Hipp
Ministranten: Svenja Griebel – Josef Hipp

Mittwoch, 15.05.24**18.00 Uhr Rosenkranz bei der Lourdesgrotte auf dem Friedhof!**

Initiative „Deutschland betet Rosenkranz für den Frieden“

19.00 Uhr Abendmesse

Ged. f. Paula Biselli und für die verst. Angehörigen

Lektor: Silvia Jainta

Ministranten: Timo Maier – Finn Oexle

Samstag, 18.05.24**18.30 Uhr feierliche Festtagsvorabendmesse zum Hochfest Pfingsten – Renovabis-Kollekte. Ganz besonders sind unsere diesjährigen Firmlinge zu diesem Pfingstgottesdienst eingeladen**

1. Jahrtag für Waltraud Biselli

Ged. für Judith Albr

Lektor: Gabi Granz

Rauchfass: Mathias Hipp – Gero Mattes

Ministranten: Jana Reitze – Marc Korb

Sonntag, 19.05.24 – Hochfest Pfingsten

Kein Gottesdienst

Montag, 20.05.24 – Pfingstmontag

Kein Gottesdienst

Gottesdienstordnung der anderen Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg**Donnerstag, 09.05.24 –****Christi Himmelfahrt**

09.00 Uhr Mühlheim – keine Öschprozession

10.30 Uhr Renquishausen – mit anschl. Öschprozession

10.30 Uhr Fridingen – mit anschl. Öschprozession

Freitag, 10.05.24

Keine Abendmesse in Neuhausen

Samstag, 11.05.24

18.30 Uhr Stetten

18.30 Uhr Neuhausen

Sonntag, 12.05.24

09.00 Uhr Mühlheim

10.00 Uhr Renquishausen Wortgottesdienst

- Familiengottesdienst

10.30 Uhr Kolbingen

10.30 Uhr Fridingen - Familiengottesdienst

Montag, 13.05.24

18.30 Uhr Fridingen – Fatima-Rosenkranz

Dienstag, 14.05.24

19.00 Uhr Fridingen

19.00 Uhr Mühlheim

Mittwoch, 15.05.24

19.00 Uhr Stetten

Donnerstag, 16.05.24

19.00 Uhr Kolbingen

19.00 Uhr Renquishausen

Freitag, 17.05.24

19.00 Uhr Neuhausen

Samstag, 18.05.24 - Festtagsvorabendmesse

18.30 Uhr Mühlheim

Sonntag, 19.05.24 – Hochfest Pfingsten

09.00 Uhr Kolbingen

09.00 Uhr Fridingen

10.30 Uhr Stetten

10.30 Uhr Renquishausen

13.30 Uhr Welschenberg bei „Maria Hilf“ – Rosenkranz

14.00 Uhr Welschenberg bei „Maria Hilf“ – Maiandacht

Pfingstmontag, 20.05.24

09.00 Uhr Renquishausen – Festgottesdienst

zum „Heuberger-Fußballtunier“ in der Kirche

10.30 Uhr Neuhausen

WEITERE INFORMATIONEN**Wochendienst bei Beerdigungen und****Trauerfeiern:****Von Dienstag, 14.05.2024 bis****Samstag, 18.05.2024:**

Pfarrer Joseph, Pfarramt Mühlheim,

Tel. 07463/354

Von Dienstag, 21.05.2024 bis**Samstag, 25.05.2024**

Pastoralreferentin Jutta Krause, Fridingen,

Tel. 07463/ 9918819

Tauftermine für Irndorf:

Juni: Sonntag, 16.06.2024 um 11.30 Uhr

Juli: Samstag, 13.07.2024 um 14.00 Uhr

Kollekten

Bischof-Moser-Kollekte: Ostern, 31. März: 114,50 Euro

Misereor Fastenopfer der Kinder: 23,55 Euro

Kollekte für kirchl. Berufe: 55,14 Euro

Allen Spendern ein herzliches Vergelt´s Gott!

Kinder- und Familiengottesdienste in unserer SE Donau-Heuberg

An den kommenden Wochenenden finden wieder Familiengottesdienste mit einem österlichen Thema statt:

Sonntag, 12.05.2024

um 10.00 Uhr in Renquishausen (Wortgottesdienst)

um 10.30 Uhr in Fridingen

Wir laden heute schon alle Kinder mit ihren Familien herzlich zu diesen besonderen Gottesdiensten ein.

Maiandachten auf dem Welschenberg

Traditionell begehen wir den Monat Mai mit den Andachten an den Maisonntagen auf dem Welschenberg. Herzlich laden wir ein, um **13.30 Uhr** bei „Maria Hilf“ den **Rosenkranz** zu beten und um **14.00 Uhr** bei der **Andacht** mit dabei zu sein.

Wir bitten Sie, zu diesen Andachten das **Gotteslob** mitzubringen.

Die Maiandachten finden bei jedem Wetter auf dem Welschenberg statt, es wird bei Schlechtwetter nicht in die Pfarrkirche ausgewichen.

Die Zufahrt mit dem Auto von Mühlheim/Schwedengrab und von Bergsteig aus ist möglich.

Am **Sonntag, 12. Mai 2024** wird Pfarrer Joseph die Maiandacht bei „Maria Hilf“ auf

dem Welschenberg halten. Der Kirchenchor Fridingen wird diese Andacht musikalisch mitgestalten.

Weitere Maiandachten bei „Maria Hilf“:

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024 mit Pastoralreferentin Jutta Krause

Sonntag, 26. Mai 2024 mit Diakon Karl-Heinz Reiser

Herzliche Einladung.

Weitere Maiandachten in unserer SE:

• **Christi Himmelfahrt, 09.05.2024** um 19.00 Uhr in der Kirche St. Peter in **Irndorf**. Es singt der Kirchenchor.

• **Sonntag, 12.05.2024** um 18.00 Uhr an der Lourdesgrotte in **Kolbingen**, bei Regen in der Kirche Erlöser-Jesus-Christus

• **Dienstag, 14.05.2024** um 14.00 Uhr in der Kirche St. Nikolaus in **Stetten**

• **Donnerstag, 16.05.2024** um 8.00 Uhr in der Kirche St. Martinus in **Fridingen**

• **Donnerstag, 16.05.2024** um 18.30 Uhr an der Lourdesgrotte in **Fridingen**.

Bei Regen entfällt die Maiandacht.

• **Sonntag, 26.05.2024** um 18.00 Uhr an der Lourdesgrotte in **Renquishausen**, bei Regen in der Kirche St. Stephanus. Es singt der Kirchenchor.

Einladung an unsere Firmlinge zur Mitwirkung im Gottesdienst jeweils vor Ort**Samstag, 18.05.2024:**

um 18.30 Uhr in Mühlheim

um 18.30 Uhr in Irndorf**Pfingstsonntag, 19.05.2024:**

um 9.00 Uhr in Fridingen

um 9.00 Uhr in Kolbingen

um 10.30 Uhr in Stetten

um 10.30 Uhr in Renquishausen

Pfingstmontag, 20.05.2024:

um 10.30 Uhr in Neuhausen

Pfingsten ist das Fest des Hl. Geistes, also eigentlich der jährliche Firmgottesdienst. Gottes Geist ist uns nach Jesu Auferstehung und Himmelfahrt gesandt als Beistand und Kraft für unser Leben. Dies dürfen wir uns in diesem besonderen Gottesdienst immer wieder bewusst machen. Herzliche Einladung.

Die Firmgottesdienste mit Firmspender Pfarrer Gerwin Klose

finden an folgenden Terminen statt:

in Fridingen am Samstag, 29.06.2024 um 10.00 Uhr für Fridingen und Neuhausen

in Kolbingen am Sonntag, 30.06.2024 um 10.00 Uhr für Kolbingen, Renquishausen, Irndorf

in Mühlheim am Sonntag, 30.06.2024 um 15.00 Uhr für Mühlheim und Stetten

Die Proben sind am Freitag, 28.6.2024:

in Fridingen um 18.00 Uhr für Fridingen und Neuhausen

in Kolbingen um 18.00 Uhr für Kolbingen, Renquishausen und **Irndorf**

in Mühlheim um 19.00 Uhr für Mühlheim und Stetten

Voraussichtliche Termine für die Erstkommunion 2025

Unter Vorbehalt geben wir die voraussichtlichen Erstkommunion-Termine bekannt:

Sonntag, 27. April 2025

in Mühlheim und in Fridingen

Sonntag, 04. Mai 2025

in Kolbingen und in Renquishausen

Sonntag, 11.05.2025

in Stetten und in Neuhausen

Änderung - Marienwallfahrt nach Lourdes der Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg
Nach Rücksprache mit dem Reiseveranstalter Biblische Reisen kann die Busfahrt mit dem regionalen Busunternehmen **Villing Böttingen** preislich deutlich günstiger angeboten werden.

Die neuen Preise finden Sie untenstehend, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 15 Personen.

Anmeldeschluss ist verlängert bis zum 31. Mai 2024

Marienwallfahrt nach Lourdes der SE Donau-Heuberg vom 13. – 20.08.2024

Mit Diakon Karl-Heinz Reiser, Dekanatsaltenseelsorger

Detailliertes Programm auf unserer Homepage www.se-donau-heuberg.de

Leistungen:

Fahrt im modernen Reisebus ab/bis Kolbingen

Übernachtung mit Halbpension im Doppelzimmer

Deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung

Alle Eintrittsgelder laut Programm

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer:

Ab 15 Personen 1.495,- €

Ab 20 Personen 1.350,- €

Ab 25 Personen 1.245,- €

Ab 30 Personen 1.150,- €

Einzelzimmerzuschlag 255,- €

Nicht im Preis enthalten sind Reiseversicherungen, Trinkgelder, Ausgaben persönlicher Art, Getränke während den Mahlzeiten, zusätzliche Mahlzeiten

Weitere Infos auf unserer Homepage www.se-donau-heuberg.de und bei:

Diakon Karl-Heinz Reiser, Wachtfelsenstr. 1, 78600 Kolbingen, Tel. 07463/1581,

Email KarlHeinz.Reiser@drs.de, Reiseveranstalter: Biblische Reisen GmbH, Stuttgart

Erstkommunionausflug

Bei schönstem Ausflugswetter konnten wir am Samstag 27.4.2024 unseren Ausflug mit den Erstkommunionkindern der SE Donau-Heuberg in das Museum Campus Galli bei Meßkirch starten. Eingeteilt in die Gruppen Blau-Gelb und Rosa-Grün erkundeten wir das Gelände mit zwei versierten Begleitungen, die das viele Wissenswerte in verständliche Worte packten und mit anschaulichen Beispielen erklärten.

Die ersehnte Mittagspause stärkte die fast ausgehungerten Kinder wieder und so konnten wir noch die einzelnen Werkstätten auf dem Gelände besuchen: Töpferei, Schmiede, Drechslerei, Gerberei, bzw. Tierhaut-Verarbeitung, Schreibstube, Imkerei.

Neben den beeindruckenden Gebäuden war auch das Eintauchen in die mittelalterliche Lebenswelt sehr spannend. Mit dem Bus ging es weiter nach Beuron, dort wanderten wir zur Lourdes-Grotte im Liebfrauental, hielten eine kleine Andacht und besuchten abschließend noch die Klosterkirche. Vielen Dank allen die dabei waren, es war ein richtig schöner Tag.

Katholische Erwachsenenbildung KEB Renquishausen in Kooperation mit HIPP Technology Group

Mittwoch, 15.05.2024, 16.30 Uhr, Treffpunkt: Firmenparkplatz Hohenriedstraße Betriebsbesichtigung bei der Fa. Hipp Medical AG Renquishausen

Sie brauchen mehr? Erwarten Sie mehr!

Als Garagenfirma im Privathaus startete 1993 eine Erfolgsgeschichte unter dem Firmengründer Markus Hipp in Kolbingen. Sein Unternehmen entwickelte sich zu einem leistungsstarken Anbieter unter anderem in der Medizintechnik mit umfassenden Leistungen und mehr als 380 Beschäftigten in der HIPP Technology Group.

Zahllose Ideen, technische Feinheiten und ausgefeilte Lösungen für die Medizinbranche machen HIPP Medical zu einem Vorreiter.

Soziales Engagement, Vertrauen, Diskretion und Ehrlichkeit sind grundlegende Werte, nach denen das Unternehmen geleitet wird. Als Arbeitgeber verspricht die HIPP Medical AG mit ihrem Standort Renquishausen und 180 Beschäftigten interessante Arbeitsplätze in einem dynamischen und gleichzeitig familiären Umfeld.

Seit geraumer Zeit ist die AG mit ihrem Vorstand Markus Hipp in Renquishausen ansässig. Bei einem geführten Rundgang durch dieses Gebäude erhalten Sie, liebe Interessierte, kostenlos Einblick in das Unternehmen.

Herzliche Einladung dazu!

KEB Renquishausen in Kooperation mit HIPP Technology Group

Anmeldung erforderlich bis Freitag, 10.05.2024 bei:

Birgit Stehle, Tel. 07429/916569 oder Astrid Geewe-Hirschmeier Handy 0151/46455505

Alle Kurse und Veranstaltungen unter www.keb-tuttlingen.de

Weitere Infos: Katholische Erwachsenenbildung, Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/96 59 80 – 20, E-Mail: info@keb-tuttlingen.de

Stille Anbetung mit Messe und anschließender Begegnung auf dem Spaichinger Dreifaltigkeitsberg

Das katholische Männerwerk im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen lädt herzlich Frauen und Männer am **Mittwoch, 15. Mai 2024** auf den Dreifaltigkeitsberg ein.

Begonnen wird um 18:30 Uhr mit einer stillen Anbetung, um 19:00 Uhr feiert Pfarrer Maurice Stephan eine heilige Messe. Im Anschluss daran findet eine Begegnung in der Johannesklause statt.

Hierzu ergeht eine herzliche Einladung. Infos bei der Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen Tel. 07461 965980-10.

Dekanatswallfahrt des Katholischen Männerwerkes 28./29.09.2024

Unter dem Motto „Zukunft hat der Mensch des Friedens“ lädt das Katholische Männerwerk Frauen und Männer zu einer Pilgerfahrt nach Altötting ein. Im Mittelpunkt steht der Wallfahrtsort Altötting, wo im Hotel Plankl Unterkunft bezogen wird. Das Programm beinhaltet: Eine Stadtführung für alle Sinne, Andacht, Lichterprozession und ein Festgottesdienst. Herr Hans-Peter Mattes, Dekanatsreferent, übernimmt die geistliche Begleitung.

Die Kosten für Fahrt, Übernachtung mit Halbpension, sowie Führung belaufen sich auf 179 € pro Person im Doppelzimmer und 199 € im Einzelzimmer.

Anmeldungen und Infos: Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Uhlandstr. 3, 78532 Tuttlingen

Telefon 07461 – 965980-10; Fax

07461 – 965980-19; E-Mail: dgs.tut@drs.de

Anmeldeschluss ist der 09.09.2024

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“ Mai 2024

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0

Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel

App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken

täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik

sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr

09.05. „Himmlische Momente zu Christi Himmelfahrt mit PRAlexander Krause“

12.05. „Aufgetischt-spannende Naturschichten rund um unser Essen und Trinken mit Judith Engst“

19.05. „Pfungsten bringt in Bewegung mit Dekan Rüdiger Kocholl Kath. Dekanat Rottweil“

20.05. „Der Geist weht wo er will mit Pfarrer Christoph Gruber aus Dornhan“

Hans-Peter Mattes
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Hans-Peter Mattes
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Kath. Kirchengemeinde St. Peter Irndorf Pfarrer Gerwin Klose, Pfarrbüro Fridingen

Kirchstr. 10, 78567 Fridingen

Tel.: 07463/430

E-Mail: StMartinus.Fridingen@drs.de

Pfarrer Joseph Mujuni

Pfarrbüro Mühlheim

Ettenbergstr.4, 78570 Mühlheim

Tel.: 07463/354

E-Mail:

StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de

Diakon Karl-Heinz Reiser**Pfarrbüro Kolbingen**

Wachtfelsenstr. 1, 78600 Kolbingen

Telefon: 07463/1581

E-Mail:

ErloeserJesusChristus.Kolbingen@drs.de

Pastoralreferentin Jutta Krause**Fridingen**

Tel.: 07463/9918819

E-Mail: jutta.krause@drs.de

Homepage: www.se-donau-heuerg.de

In Irndorf:**Gewählte Vorsitzende des KGR****Martina Brunner**

Tel.: 07466/1578

E-Mail: martinabrunnerkgr@gmx.de

Ansprechpartner vor Ort - Pfarrsekretärin**Monika Reholz**

Tel.: 07466/1441

E-Mail: monika.reholz@gmx.de

Kath. Kirchenpflege, Frau Heike Steidle

Tel.: 07466/613



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Christus spricht: Und ich, wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)

**Konfirmationswunsch**

Herangewachsen bist du
und gehst deinen eigenen Weg.

Freude wünsche ich dir
an Kraft und Können,
Fantasie, die Zukunft zu erträumen,

Mut, neues Land zu betreten,
Lust, die Welt zu gestalten.

Menschen wünsche ich dir,
die es gut mit dir meinen,
die dich begleiten und unterstützen,
und dir, wenn's sein muss,
auch mal die Meinung sagen.

Dass du behütet gehst,
wünsche ich dir,
unter einem weiten Himmel,
gehalten von Gottes Hand.
nach Tina Willms

Liebe Gemeindemitglieder,

haben Sie eine Sammelleidenschaft für etwas Bestimmtes? Sammeln kann man ja alles Mögliche: Briefmarken, Fußballbildchen, Kronkorken, Magnete, Modellautos, Gläser, Tassen, Ansichtskarten, Parfumpuben, Schuhe, Unterhosen oder einsame Socken

(deren Partner auf wundersame Weise verschwunden sind). Die Liste lässt sich quasi endlos fortsetzen. Denn eigentlich gibt es fast nichts, dass man nicht sammeln könnte. Und seit Corona wissen wir, was für eine große Anziehungskraft Klopapierrollen als Sammlerstücke auf Menschen haben können. Ich habe einen Hang zum Horten von Kugelschreibern und Schlüsselanhängern. Dabei ist es wesentlich einfacher die Schlüsselanhänger beisammenzuhalten als die Kugelschreiber. Wehe ich nehme mal einen irgendwo mit ihm und lasse ihn auf einem anderen Bürotisch oder bei einem Kollegen liegen. Die Wahrscheinlichkeit ist äußerst gering, dass mein Kuli irgendwann wieder den Weg zu mir zurückfindet. Wir können aber auch Dinge sammeln, die man nicht anfassen kann: zum Beispiel schöne Erinnerungen. Erinnerungen an tolle Momente und positive Erlebnisse. Mir hilft es, wenn ich diese immer mal wieder aufschreibe. Wenn man dann mal einen schlechten Tag hat, kann man sich alles noch einmal durchlesen. Oft hilft mir das, mich wieder an den Sonnenseiten des Lebens zu orientieren. Falls Sie das auch mal ausprobieren möchten und beim Aufschreiben einen unbekanntem Kuli in der Hand halten, wissen Sie ja dann, wem dieser gehört.
Ihre Pfarrerin Nicole Kaisner

Regelmäßigen Termine:**Mittwoch**

Konfiunterricht wöchentlich 15.30 – 17.00 Uhr Uhr, ev. Gemeindezentrum

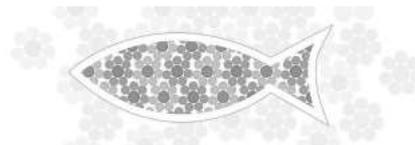
Gottesdienste in unserer Gemeinde:**Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 09. Mai 2024**

11.00 Uhr Taufgottesdienst auf dem Kraftstein mit Pfarrerin Ph. Blum, Pfarrerin F. Winter und Pfarrerin. N. Kaisner.

In diesem Jahr laden wir ganz herzlich zu einem besonderen Gottesdienst im Grünen auf dem Kraftstein ein. Es wird ein lockerer Gottesdienst sein, bei dem mehrere Taufen und das Beisammensein im Zentrum stehen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Fingerfood und Getränke. Wir freuen uns auf viele, die Lust haben, ihre Vatertagswanderung mit einem Besuch auf dem Kraftstein zu verbinden. Der Gottesdienst findet auch bei Regen auf dem Kraftstein statt (dann unter Zelten).

Sonntag, 12. Mai 2024

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit der Band 4fun in Mühlheim (Pfrin. Kaisner)

**Konfirmiert werden:**

Michael Buschle aus Stetten
Selena Eichler aus Beuron
Annika Heinrich aus Mühlheim
Colbie Hillebrand aus Mühlheim
Emily Junker aus Fridingen

Annika Philippi aus Neuhausen
Aaliyah Richter aus Renquishausen
Caroline Schrödinger aus Fridingen
Marlon Strecker aus Nendingen
Sofia Walter aus Fridingen

Seniorentreff in Mühlheim

Der nächste Seniorentreff findet am Dienstag, 14. Mai von 14 - 16 Uhr im evang. Gemeindezentrum in Mühlheim statt.

Wir laden zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein!

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Kirchengemeinderatssitzung in Mühlheim

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 15. Mai um 19.30 Uhr

im ev. Gemeindezentrum Mühlheim.

Alle interessierten Gemeindeglieder können gerne daran teilnehmen.

Seniorenkino „Divertimento“

Scala Kino, Montag, 13. Mai, 14.30 Uhr,

Einlass ab 14 Uhr

Eintritt 7 €, inclusive einem Glas Sekt zu Beginn

Mit 17 Jahren träumt Zahia Ziouani davon Dirigentin zu werden. Ihre Zwillingsschwester Fettouma ist professionelle Cellistin. Sei ihrer frühesten Kindheit sind die beiden von klassischer Symphonie Musik begeistert und wollen sie nun in allen Regionen bekannt und zugänglich machen. Mit Entschlossenheit, Leidenschaft, Mut und vor allem dem unglaublichen Vorhaben, ihr eigenes Orchester zu gründen: „Divertimento“.

Die Veranstaltung wird mit Platzkarten durchgeführt, gerne können Sie telefonisch vorbestellen unter 07461 / 9697011 oder 99-330.

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de





Aus den Schulen



Gemeinschaftsschule Obere Donau

Jahrgangsstufe 4 der GMS Obere Donau besucht die Freiwillige Feuerwehr Fridingen



Am Freitag, den 26.04.2024 besuchten die Kinder der Klassen 4a und 4b mit ihren Lehrerinnen Isabel Martin und Andrea Spengler die Freiwillige Feuerwehr Fridingen. Zunächst erhielten alle eine theoretische Einführung in den Bereich der Brandschutzerziehung und konnten damit die Inhalte des Sachunterrichtes vertiefen.



Mit vielen praktischen Anschauungen wurde gezeigt, welche Stoffe brennen, wie Feuer überhaupt entstehen kann, wie man es löscht und wie man einen Feuerlöscher bedient. Eindrücklich war auch, wie gefährlich die Rauchgase bei einem Brand sind und wie ein Feuer sich in gut zwei Minuten in einem Raum ausbreiten kann, was die Kinder in einem kurzen Video erfuhren.

Auch das richtige Verhalten im Brandfall wurde mit den Kindern wiederholt, wobei sie zeigen konnten, dass durch die alljährliche Übung in der Schule alle wichtigen Inhalte bekannt sind. Spannend war, als einer der Schüler live die 112 wählen durfte, was man natürlich sonst nur machen darf, wenn es wirklich brennt! Daraufhin gingen die Alarmierungsgeräte der Feuerwehrleute an, wie es im Ernstfall auch wäre.

Nach einer kurzen Vesperpause durften die Kinder dann sehen, wie sich ein echter Feuerwehrmann für den Einsatz ausrüstet. Alles, was er dabei tragen muss wiegt etwa 20kg. Dann ging es zusammen mit zwei Feuerwehrleuten in einen verrauchten Raum (natürlich nur mit der Nebelmaschine vernebelt), um die Wärmebildkamera auszuprobieren. Später zeigte einer der Feuerwehrleute uns noch den gesamten Fuhrpark und erklärte, wie die verschiedenen Fahrzeuge besetzt werden können und welche Ausstattung sie haben.

Vor dem Haus konnten die Kinder noch eine Fettexplosion und die Explosion einer Dose bestaunen und sahen auch hier nochmals, wie gefährlich beides sein kann wie wie man sich davor schützt.

Bevor alle wieder zur Schule zurückkehrten, bedankten sich alle mit einem großen Applaus und ein paar Süßigkeiten.

Ein herzliches Dankeschön an Jan Lubetzke und sein Team für den spannenden Vormittag und die vielen eindrucksvollen Demonstrationen, die wir so schnell nicht vergessen werden.

(Bericht: Isabel Martin)



Vereine und Organisationen



Sportverein 1911 e.V. Irndorf

Spielbericht

26. Spieltag SGM Irndorf / Bärental 4:4 SGM Gosheim / Wehingen.

Am vergangenen Sonntag war die SGM Gosheim /Wehingen bei unseren Jungs auf dem Rauhen Stein in Irndorf zu Gast. Gespielt wurde um 15 Uhr und in komplett weißer Pracht.

Bereits in den ersten Spielminuten fand unsere SGM gut ins Spiel und konnte mit dem Tabellen-Sechsten gut mithalten. So gingen unsere Jungs nach einem Foulspiel und Unachtsamkeit des Gegners in der sechsten Spielminute in Führung. Torschütze war David Rebholz. Jedoch gelang den Gegnern zeitnah, in der 17. Minute, der Ausgleich und weitere acht Minuten später die Führung. Erneut war die SGM im Hintertreffen, der erhoffte Ausgleich blieb aus. Stattdessen ging der Gegner mit 1:3 vor der Halbzeit in Führung.

Nach motivierender Ansprache in der Pause von Coach Harter, verkürzte die SGM durch Max Drössel in der 49. Spielminute. Neuer Spielstand 2:3. Die Jungs der SGM waren wieder im Spiel. In der 69. Spielminute legten die Gäste nach und gingen mit 2:4 in Führung. Unabhängig davon, kämpften die Jungs weiter, hier war was drin. Dies wurde belohnt, Max Drössel schoss erneut den Ball in die Maschen und verkürzte zu 3:4. Dieser Treffer beflügelte die Jungs, aufgeben gab es heute nicht und so verwandelte David Rebholz in der 88. Spielminute einen Strafstoß. Neuer Spielstand und zugleich Endstand 4:4.

Zusammengefasst eine gute Teamleistung unserer SGM und ein wichtiger Punktgewinn in der Aufholjagd.

Die Jungs der SGM bedanken sich bei allen Fans. Am kommenden Mittwoch, trifft die SGM auf den SV Renquishausen und hofft weiterhin auf die tolle Unterstützung.

Gespielt wird in Bärental, bis dann!
Eure SGM

Vorschau:

Herren

Sonntag, 12.05.24
SV Kolbingen - SGM Irndorf/Bärental
15.00 Uhr



**Veranstaltungen
und Termine****HEUBERG
WANDERPOKAL 2024****Fr**

17. Mai

Handwerkervesper mit
Fassanstich & **PARTYMASCHINE**
Jugendturnier**Sa**

18. Mai

Jugendturnier
Dirndlknacker
*reckig • beckig • gut!***So**

19. Mai

Vorrunde
Aktive**Mo**

20. Mai

Endrunde &
Finale Aktive

MEHR INFOS UNTER:

heuberg.wanderpokal
sv_renquishausen_1924

www sv-renquishausen.de

**Festprogramm****Freitag:**16:00 Uhr Handwerkervesper mit den fidelen Heubergmusikanten
16:30 Uhr Beginn D-Junioren-Turnier
17:30 Uhr Fassanstich
20:00 Uhr Einlassbeginn für die Band **PARTYMASCHINE****PARTYMASCHINE****Samstag:**9:00 Uhr Beginn F-Junioren-Turnier
9:30 Uhr Beginn Bambini- / E-Junioren-Turnier
13:15 Uhr Beginn C-Junioren-Turnier
13:40 Uhr Beginn A- / B-Junioren-Turnier
17:30 Uhr Damenspiel: SV Bärenthal - SGM Gölldorf/Zepfenhahn
20:00 Uhr Einlassbeginn für die Band **Dirndlknacker****Dirndlknacker**
*reckig • beckig • gut!***Sonntag:**10:00 Uhr Vorrunde Aktive
20:00 Uhr Einlassbeginn für die Band **Daily Friday****Montag:**9:00 Uhr Festgottesdienst in der St. Stephanus Kirche Renquishausen
10:00 Uhr Finalrunde Aktive
16:45 Uhr Einlagenspiel Lebenshilfe - Mannschaften mit Handicap
17:45 Uhr Finale Aktive
Halbzeitpause: Auftritt des Mini-Showtanz Renquishausen
im Anschluss Siegerehrung mit dem Musikverein Renquishausen**Das Naturschutzzentrum Obere Donau
veranstaltet****Beuron. Filzkurs Schmetterlinge.** Donnerstag, 16. Mai, 14 Uhr
(Anmeldung bis 14.05.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Schmetterlinge gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 10,- € inkl. Material; Anmeldung bis 14. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Binzwangen. Zurück zur Natur - Donaurenaturierung und Weidelandschaft unter der Heuneburg. Freitag, 17. Mai, 13:30 bis ca. 16:30 Uhr (Anmeldung bis 15.05.)

Mit der Renaturierung zwischen Hunderingen und Binzwangen hat die Donau wieder die Möglichkeit bekommen, sich eine eigene, dynamische Flusslandschaft zu gestalten. Um diese vielfältige Landschaft mit Kiesbänken und Steilufern dauerhaft offen zu halten, wurde hier eine großflächige Weidelandschaft entwickelt. Bei der Exkursion erkunden wir die faszinierende Landschaft mit ihren Bewohnern. Falls vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Sportgelände Binzwangen; Leitung: Silke Jäger - RP Tübingen, Helmut Emrich - Gewässerführer; keine Gebühr. Anmeldung bis 15. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schwenningen. Wanderung abseits der Besucherströme. Freitag, 17. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 16.05.)

Die ca. 8 km lange Wanderung führt durch ruhige land- und forstwirtschaftlich geprägte Bereiche des Naturparks Obere Donau abseits der häufig begangenen Wanderwege im Umfeld von Schwenningen und Heinstetten und zeigt die stille Schönheit der weitläufigen Albhochfläche mit ihrem Wechsel von Offenland und Waldflächen. Treffpunkt: Parkplatz Wanne; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 16. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Gesundheitswandern im Naturpark. Samstag, 18. Mai, 15 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Burg Wildenstein; Gebühr: 25,- €. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Beuron. Kräuterexkursion für Hundebesitzer. Pfingstsonntag, 19. Mai, 11 bis 13 Uhr (Anmeldung bis 16.05.)

Wie kann ich meinen Hund durch Kräuter gezielt unterstützen? Die Teilnehmenden lassen sich von dem vielseitigen Thema „Heilkräuter für Hunde“ überraschen und erfahren, was im Umgang mit Hunden in Naturschutzgebieten zu beachten ist. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 16. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal. Pfingstmontag, 20. Mai, 11 Uhr (Anmeldung bis 16.05.)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 16. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen ob Eck. Frühling im Neuhausener Schindelwald – Wilde Leckereien am Naturdenkmal „Wilde“. Donnerstag, 23. Mai, 16 bis ca. 18:30 Uhr (Anmeldung bis 21.05.)

Wenn die Natur aufs Neue erwacht, ist der Tisch reich gedeckt mit frischen Frühjahrskräutern, die uns mit Vitaminen, Mineralstoffen und sekundären Pflanzeninhaltsstoffen versorgen. Sie erfahren, wie Knoblauchrauke, Scharbockskraut, Wiesenknöterich, Vogelmiere, Giersch etc. unseren Speisezettel bereichern können. Am Naturdenkmal „Wilde“ dürfen einige wilde Leckereien gekostet werden. Treffpunkt: Wanderparkplatz Schindelwald; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 20,- € inkl. Verkostung und Skript; Anmeldung bis 21. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK

Muttertag, Museumstag und Mühltag Die drei „Ms“ im Mai im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Im Mai stehen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck erste Veranstaltungshöhepunkte an:

Am Sonntag, 12. Mai, bieten sich am „Muttertag“ für alle Mütter eine ganze Reihe an besonderen Angeboten. Freier Eintritt und der Live-Besuch historisch gewandeter Städter bei ihren Verwandten auf dem Land sind starke Argumente für einen Museumsbesuch am Internationalen Museumstag am Sonntag, 19. Mai. Tags darauf am Deutschen Mühltag steht natürlich die Museumsmühle im Zentrum des Geschehens. Schließlich besteht ab Mai die Möglichkeit, die Sonderausstellung „Ein roter Faden durchs Museum: TEXTIL“ in Augenschein zu nehmen. Weitere Infos und Angaben zu den Preisen der Angebote finden sich unter <https://freilichtmuseum-neuhausen.de/Programm/Veranstaltungen/>.

Die Stadt Meßkirch informiert

Eselwanderung am 12.05.2024

Die lustigen Langohren des Esel- und Schafhofs Sauldorf-Boll laden auch dieses Jahr wieder zu gemütlichen Wanderungen ein. Kinder dürfen abwechselnd auf den Eseln reiten und die Erwachsenen führen die geselligen Tiere rund um Meßkirch. Vor oder nach der Wanderung lädt das sympathische Städtchen Meßkirch zum Verweilen ein. **Am Sonntag, 12.5.24 gehts los um 13:00 Uhr am Bahnhof in Meßkirch. Die Wanderung dauert ca. 2:15 Std.**

Start & Treffpunkt: Bahnhof Meßkirch, die Biberbahn kommt aus Richtung Stockach um 12:53 Uhr in Meßkirch an bzw. um 11:26 Uhr aus Richtung Mengen, die Eseltour beginnt um **13:00 Uhr. Ende:** Bahnhof Meßkirch, **ca. 15:15 Uhr.** Die Biberbahn fährt um 15:26 Uhr zurück Richtung Stockach bzw. um **16:53 Uhr** nach Mengen.

Preis: Familien und Einzelpersonen, die mit der Biberbahn anreisen, erhalten eine Vergünstigung beim Vorzeigen ihrer tagesaktuellen Fahrkarte.

- Familien (max. 3 Kinder, ohne Altersbegrenzung): 20 € (Bahnreisende)/ 30 € (ohne Bahnticket)
- Einzelpersonen: 10 € (Bahnreisende)/ Einzelpersonen: 15 € (ohne Bahnticket)
- Kinder einzeln bzw. ab 4. Kind Familie 5 €

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Plätze sind begrenzt! Bitte denken Sie an ein Vesper und wetterfeste Kleidung.

Anmeldung: Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 206 1422, tourismus@messkirch.de Kurzschriftliche Anmeldungen bzw. Absagen ab Freitagabend bei Frau Rothaler unter 0171 3438 894.

Weitere Termine:

- 09.06.2024, 11:30 Uhr, ab Bahnhof Meßkirch
- 11.08.2024, 10:00 Uhr, ab Bahnhof Meßkirch

Campus Galli im Mai

Sonderführung „Von Baum und Busch - Lebensgemeinschaft Wald“
9. Mai, 11 Uhr und 14:30 Uhr

Erleben Sie auf Pfaden abseits der Besucherwege den Wald aus einem neuen Blickwinkel, entdecken Sie, wie der Mensch die Vielfalt dieses Ökosystems beeinflussen kann, erfahren Sie mehr über die verschiedenen Wildpflanzen und ihre Wuchsformen und bekommen Sie eine Vorstellung davon, wie die Landschaft im frühen Mittelalter ausgesehen haben könnte.

Sonderführung „Die Klosterapotheke - Kräutergarten und Wildkräuter“
12. Mai, 11 Uhr

Begeben Sie sich mit unserer Wildpflanzenpädagogin auf eine spannende Reise ins frühe Mittelalter mit seinen Heil- und Wildpflanzen. Erfahren Sie Interessantes über das Heilwissen der mittelalterlichen Klöster, die Bedeutung ihrer Kräutergärten und über die Anwendung der Kräuter damals und heute, im medizinischen Bereich sowie in der Küche.

Dauer der Führungen ca. 60 min, Preis: 5 EUR zzgl. Eintritt, Anmeldungen gerne vorab telefonisch unter 07575 / 206-1423 oder per E-Mail an booking@campus-galli.de

Themenwochenende „Wolle - Vom Schaf zum Gewand“ am 18./19. Mai

Schafwolle ist eines der bedeutendsten Tierprodukte des Mittelalters. Aber wie genau wird aus der Wolle das Kleidungsstück? Das erfahren Sie an diesem Wochenende, wenn wir uns auf Campus Galli mit der Schafhaltung, Schafschur und Wollverarbeitung beschäftigen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit naturgefärbte Wolle und Gewebtes zu kaufen und Ihr Talent beim Filzen zu erproben.

Die Donauebergland GmbH informiert

Bundesweiter Tag des Wanderns Donauebergland bietet auch eine geführte Wanderung an

Seit mehreren Jahren ruft der Deutsche Wanderverband als Dachorganisation aller Wanderverein in Deutschland am **14. Mai** zum „Tag des Wanderns“ auf. Dieses Jahr fällt der bundesweite Aktionstag auf einen Dienstag. Auch die Donauebergland GmbH beteiligt sich alljährlich an diesem Aktionstag mit einer geführten Wanderung. Dieses Jahr geht es an diesem Tag nachmittags mit Dietlinde Elsässer und Walter Knittel auf eine entspannte Wanderung im Donautal. **Treffpunkt ist beim Knopfmacherfelsen. Start ist um 14 Uhr.** Geplant ist eine rund zweistündige Rundwanderung mit verschiedenen kleinen Pausen, in denen die bekannte Schauspielerin („Die Drei vom Dohlgässle“ und Theater Lindenhof) die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit allerlei Beiträge unterhalten wird.

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07461-7801675 oder per Mail unter info@donauebergland.de. Begeben Sie sich mit uns in Gemeinschaft auf eine schöne Nachmittagsrunde.

Empfohlen werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung und Wanderproviand und gerne auch Wanderstöcke. Bei Dauerregen fällt die Wanderung aus.

Alle Infos und unter

www.donauebergland.de.

Neue Wandertipps Beilage in der Schwäbischen Zeitung/Gränzbote

Zum offiziellen Start der Wandersaison hat die Donauebergland GmbH gemeinsam mit dem Schwäbischen Verlag und dem Labhard-Verlag eine 28 – seitige Beilage mit weiteren Wandertipps für sieben weitere Wandertouren im Donauebergland erstellt. Diese wird im Donauebergland als Beilage der Tageszeitung und des SÜDFINDER in die Haushalte geliefert. Zudem gibt es auch dieses Jahr wieder eine „Pocket-Version“ im DIN A 5-Format, das ab Mitte Mai in der Geschäftsstelle und in den Rathäusern erhältlich sein wird.

Die neuen Touren sind wie auch alle anderen Rad- und Wandertouren auch im Internet über die Homepage der Donauebergland GmbH zu finden und stehen dort auch zum Download bereit.

www.donauebergland.de/planen-buchen/wandertouren-finden.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen informiert

Vortrag zum Thema Sportverletzungen an Knie- und Schultergelenk

Am Mittwoch, 15. Mai, um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Sportverletzungen an Knie- und Schultergelenk“ statt. Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie und Leiter des Endoprothetikzentrums, wird zu den häufigsten Verletzungen

an Knie und Schulter, die in Sport und Alltag passieren können, referieren und deren verschiedenen Behandlungsmethoden aufzeigen. Zuhörer können im Anschluss gern ihre Fragen stellen. Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt. Der Besuch ist kostenlos, es wird um Anmeldung gebeten unter oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder Tel. 07461/97-1608.



Interessantes und Wissenswertes

Das Naturschutzzentrum Obere Donau berichtet

„Natur - Denk mal!“ - Das spielt auf die unter Schutz gestellten Naturdenkmale an, soll aber gleichzeitig einen Denkanstoß geben, dass die Natur nicht nur Kulisse für unsere Freizeitaktivitäten ist, sondern auch wertvoller Lebensraum. In einer Serie widmen wir uns monatlich besonderen Lebensräumen und beschäftigen uns mit der Frage, wie wir durch unser Verhalten zum Erhalt der Landschaft beitragen können.

Mehr als Fische – Lebensraum Fluss

Fließgewässer wie die Donau bilden Lebensadern in unserer Natur. Nicht nur wir Menschen schätzen sie, sie sind als Lebensraum für Tiere und Pflanzen von großer Bedeutung. Wer an Bäche oder Flüsse und ihre Bewohner denkt, hat zunächst sicher ein Bild von Fischen vor Augen. Gerade Bachforelle, Äsche und Co. benötigen saubere, sauerstoffreiche Gewässer, in denen sie leben. Aber neben den typischen Fischen gibt es viele weitere Tiere, die in und an Fließgewässern vorkommen.

Vor allem am Gewässergrund und an den Wasserpflanzen verbirgt sich eine große Vielfalt an kleinen Gewässertierchen, die wir nur selten zu Gesicht bekommen – das Makrozoobenthos. Diese Tiere übernehmen wichtige Funktionen. Viele von ihnen, wie z.B. Flohkrebse, bauen organisches Material ab und sorgen so dafür, dass sich Gewässer in gewissem Umfang selbst reinigen können. Und die Kleintiere selbst sind wiederum Nahrungsgrundlage für größere Tiere wie Fische.

Manche Wasserbewohner befinden sich nur einen Teil ihres Lebens im Fluss. So entwickeln sich die Larven von Eintagsfliegen ein Jahr lang oder mehrere Jahre im Wasser, bevor sie sich in eine Fliege verwandeln und damit den Lebensraum wechseln. Die erwachsenen Eintagsfliegen wiederum leben – ganz dem Namen nach – nur sehr kurze Zeit. Auch die Larven von Steinfliegen, Köcherfliegen oder Libellen verbringen den ersten Teil ihres Lebens im Wasser, bevor sie sich in ein flugfähiges Insekt verwandeln. Die verschiedenen Insektenlarven, Wasserschnecken, Krebstierchen usw. gelten als Indikator für die Wasserqualität. Denn viele von ihnen kommen nur im Bereich einer ganz bestimmten Wassergüte vor.

Mit zu den schönsten Tieren am Gewässer gehört der Eisvogel. Der kleine, bunte Vogel baut sich in Ufersteilwände einen bis zu einem Meter langen Tunnel, an dessen Ende die Eier in einer Nisthöhle abgelegt werden. Solche Steilwände können sich nur in Bereichen entwickeln, in denen ein Fluss nicht verbaut ist, sondern frei fließen kann. Zusätzlich ist für den Eisvogel klares Wasser wichtig, da er nach Fischen und Insektenlarven jagt und sich hierfür kopfüber von einer Ansitzwarte aus ins Gewässer stürzt.

Gewässer und ihre Lebensgemeinschaften sind auf unseren Schutz angewiesen. Für die Donau im Landkreis Sigmaringen gibt es eine umfangreiche Regelung zum „Gemeingebrauch“. So ist es z.B. bis auf wenige Ausnahmen nicht gestattet, außerhalb von Ortschaften zu schwimmen oder die Ufer zu betreten. Damit soll für brütende Vögel und andere Tiere ungestörter Freiraum belassen werden. Vor allem ist aber das Kanufahren auf der Donau geregelt. Dies ist nur jahreszeitlich begrenzt möglich, für Privatbootfahrer und Mietboote vom 1. Mai bis 3. Oktober. Pro Tag darf nur eine festgelegte Zahl von Booten auf das Wasser, weshalb ein Befahrungsschein benötigt wird. Zudem ist das Fahren nur bei ausreichenden Mindestpegel erlaubt. Diese Regeln schützen die im und am Fluss lebenden Tiere. Durch das Respektieren der Regelung können wir dazu beitragen, dass die Donau auch in Zukunft als vielfältiger Lebensraum bestehen bleibt. Weitere Infos zum Kanufahren auf der Donau gibt es unter <https://nazoberedonau.de/bootfahren>



Eisvogel am Fluss.

FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK

Mit dem Bus in die Vergangenheit

On-Demand-Verkehr hält ab sofort beim Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Seit Mai bietet der Landkreis Tuttlingen einen neuen On-Demand-Verkehr an. Unabhängig von Fahrplänen und Buslinien können alle Einwohner im Landkreis abends und an den Wochenenden den neuen Service nutzen. Neben den klassischen Haltestellen wurden 20 weitere touristische Hey! Move-Stops eingerichtet. Darunter befindet sich auch das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck.

Wer am Wochenende also umweltfreundlich, günstig und stressfrei das Freilichtmuseum erreichen möchte, kann samstags von 6 bis 24 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 7 bis 24 Uhr den Hey! Move-Bus zur nächstgelegenen Haltestelle bestellen. Die Fahrtbuchung ist per App, WebBooking oder per Telefon möglich. Es gilt der normale Move-Tarif, beispielsweise Deutschlandticket oder AboCard. Per App und Web funktioniert die Bezahlung automatisch, bei der telefonischen Buchung wird bar bezahlt

Von der neuen Haltestelle beim Freilichtmuseum sind es nur wenige Schritte bis zu einem reizvollen Ausflug in die Vergangenheit, der am Museumseingang beginnt. Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, getragen vom Landkreis Tuttlingen, ist eines von sieben regionalen ländlichen Freilichtmuseen in Baden-Württemberg. Es umfasst ein 18 Hektar großes Gelände im Naturpark Obere Donau.

Das im Juni 1988 eröffnete Museumsdorf wird alljährlich in der siebenmonatigen Saison von April bis November von knapp 60.000 Gästen besucht. Die derzeit 25 historischen Gebäude stammen aus den Regionen Schwäbische Alb, Schwarzwald, Hegau, Baar, Oberer Neckar und Bodensee. Das Museum hat dienstags bis sonntags jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Auf dem Gelände ist für Speis und Trank bestens gesorgt.

Bis Anfang November erwartet die Besucherinnen und Besucher ein prall gefülltes Programm, natürlich wieder mit den beliebten beiden Höhepunkten „Großer Fuhrmannstag“ (7.) und Museums-Kirbe (5.-6.10.). Und auch das Jahresthema „Textil“ verspricht einiges: Sonderausstellung, Kurse und einen Tuchmarkt. Weitere Infos zum Jahresprogramm und Führungen gibt es unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de.



Freuen sich über die neue „On-Demand-Haltestelle“ beim Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck: Landrat Stefan Bär (3.v.l.), Ministerialdirektor Berthold Frieß vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (2.v.l.), Busunternehmer Rainer Klink von der Stadtbuss Tuttlingen Klink GmbH (1.v.l.) und Museumsleiter Jochen Schicht (ganz rechts).

WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11

✉ anzeigen@primo-stockach.de

PRIMO
STOCKACH

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen berichtet

Klinikum ehrt 14 langjährige Mitarbeitende

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen dankt für insgesamt 395 Jahre Betriebszugehörigkeit. Bei einem festlichen Empfang im hauseigenen Speisesaal konnten Landrat Stefan Bär gemeinsam mit Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag insgesamt 14 Mitarbeitende für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit ehren.

Viele der Jubilare arbeiten im Bereich der Pflege, andere im Ärztlichen Dienst, in der Verwaltung und in vielen anderen Bereichen. Sie alle konnten innerhalb der letzten zwölf Monate ihr langjähriges Jubiläum feiern.

Elf Mitarbeitende sind nun seit 25 Jahren im Klinikum tätig – drei Mitarbeitende fühlen sich schon seit 40 Jahren dem Klinikum zugehörig.

Lobende Worte und Dank für das langjährige Engagement „immer zum Wohle der Patientinnen und Patienten“ kamen von Stefan Bär als Landrat und Aufsichtsratsvorsitzender, von Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag und von Egon Halmer als Betriebsratsvorsitzender.



Die bei der Feier anwesenden Jubilare gemeinsam mit der Geschäftsführung des Klinikums und dem Aufsichtsratsvorsitzenden und Landrat Stefan Bär.

Vorbereitungen zum Bau des Bettenhauses laufen an

Nachdem der Bau eines Bettenhauses (E-Bau) am Klinikum Landkreis Tuttlingen in das Förderprogramm des Sozialministeriums des Landes Baden-Württemberg aufgenommen wurde, geht es nun mit der Baustelleneinrichtung unmittelbar los. Wenn alles nach Plan läuft, kann mit den Rohbauarbeiten noch vor dem Winter begonnen werden.

Der schnelle Start wurde ermöglicht, weil die Vergabe parallel zur Förderantragsprüfung durchgeführt werden konnte. Als erstes wird die Baustelle eingerichtet und eine Zu- und Abfahrt zur Logistikfläche hinter dem neuen Parkhaus hergestellt. Durch die einstreifige Führung des Baustellenverkehrs mit Trennung von Zu- und Abfahrt, sollen Verkehrsbehinderungen auf der Zeppelinstraße, insbesondere auf Blick

auf die Einfahrt zum Parkhaus und auf dem Luginsfeldweg vermieden werden. Die Verkehrssituation soll übersichtlich bleiben und Unfallgefahren minimiert werden. Ziel ist es auch, Rückstaus in den öffentlichen Verkehrsraum weitgehend zu vermeiden.

Mit der Baustelleneinrichtung wird in den ersten beiden Maiwochen begonnen. Durch die Sicherung des Baufeldes wird es dann nicht mehr möglich sein, die im oberen Bereich des Luginsfeldwegs liegenden Gebäude (vor allem das Gebäude des ehemaligen Gesundheitsamtes und das Wohnheim des Klinikums) über das rückwärtige Gelände des Klinikums zu erreichen. Es muss der kleine Umweg über den Bürgersteig um das Parkhaus genommen werden.

Danach wird mit der Freilegung der Trassen begonnen. Diese müssen umgelegt und erweitert werden, um das eigentliche Baufeld freizumachen. Im Untergeschoss des Bettenhauses entsteht eine zweite Technikzentrale, die nicht nur veraltete Gebäudetechnik ersetzt, sondern durch redundante Versorgung eine schrittweise Sanierung der bestehenden Zentrale ermöglicht. Es wird damit die Voraussetzung zur technischen Anbindung des geplanten Funktionstraktes geschaffen. Die Trasse zu einer zweiten Heizzentrale, die im Bereich des Parkplatzes des Gesundheitsamtes entstehen wird, wird angelegt. Die geplante Heizzentrale wird Biomasse zur Wärmeversorgung nutzen und ist ein erster, wichtiger Baustein im Nachhaltigkeitskonzept des Klinikums.

Dr. Sebastian Freytag als Geschäftsführer des Klinikums betont: „Dem Klinikum ist bewusst, dass die Realisierung des für es so wichtigen Bauvorhabens eine Belastung für die Nachbarschaft ist. Es wird deshalb sehr darauf geachtet, die Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Maß zu reduzieren“. Es wird eine Kontaktadresse eingerichtet (neubau@klinikum-tut.de), über die Beschwerden, Anregungen und Hinweise mitgeteilt werden können. Natürlich wird über den Fortgang der Bauarbeiten regelmäßig berichtet.

„Schon jetzt bedankt sich die Geschäftsführung des Klinikums im Namen aller Mitarbeitenden für die große Unterstützung von Stadt und Landkreis, ohne die das Vorhaben nicht hätte angegangen werden können. Es ist ein weiterer Baustein, die Existenz des Klinikums langfristig zu sichern, und damit ein wohnortnahes Versorgungsangebot für Stadt und Landkreis vorzuhalten. Die jetzt auf den Weg gebrachte Investition in das neue Bettenhaus und die noch vorgesehenen sind ein kleines Konjunkturprogramm für die Region“, so Dr. Sebastian Freytag.

Die Größe der Bauvorhaben am Klinikum ist für mittelständische, regional ansässige Firmen von Interesse, auf die sie sich bei Einzelvergabe der Gewerke bewerben können.

Das Landratsamt Tuttlingen informiert

Hey! Move – Der neue On-Demand-Verkehr im Landkreis Tuttlingen ist gestartet

Der Landkreis Tuttlingen führt zum 1. Mai 2024 mit dem On-Demand-Verkehr Hey! Move ein neues innovatives Verkehrsangebot ein. Der vom Land geförderte On-Demand-Verkehr ermöglicht es vor allem im ländlichen Raum einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr zu schaffen, der den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger entspricht. Der ÖPNV im Landkreis wird durch dieses neue Angebot bedeutend ausgebaut.

Am 30. April 2024 starteten Landrat Stefan Bär und Ministerialdirektor Berthold Frieß vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg das neue Angebot im Rahmen einer Eröffnungsfahrt.

In der neuen Hey! Move-App buchten Landrat Bär und Ministerialdirektor Frieß ihre Fahrt in einem der neuen Kleinbusse. Die erste Fahrt führte direkt an das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, einem der 20 neu eingerichteten touristischen Hey! Move-Stopps.

Landrat Bär freute sich über das neue Angebot: „Die neuen Kleinbusse sind ganz einfach über App/Web und Telefon buchbar, besonders komfortabel ist dabei die Buchung über die App. Der neue On-Demand-Verkehr bietet den Fahrgästen passgenaue und flexible Verbindungen, er fährt quasi nach dem konkreten Bedarf der Fahrgäste.“

Der On-Demand-Verkehr wird in den ersten drei Jahren vom Land Baden-Württemberg mit rund 862.000 Euro gefördert. Landrat Bär dankte dem Land Baden-Württemberg, stellvertretend Ministerialdirektor Frieß, für die finanzielle Unterstützung. Ministerialdirektor Frieß machte deutlich: „Im Rahmen der ÖPNV-Strategie 2030 will das Land mit On-Demand-Verkehren den Busverkehr optimal ergänzen – vor allem auch zu Zeiten und in Regionen mit wenig Nachfrage. Der Landkreis Tuttlingen geht diesen Weg mit seinem On-Demand-Vorhaben ‚Hey! Move‘ in vorbildlicher Weise mit und sorgt für ein attraktives ÖPNV-Angebot in seinem Kreis.“

Linien- und fahrplanunabhängig können die Bürgerinnen und Bürger einen der sieben Kleinbusse buchen. Die Busse fahren die bekannten Haltestellen und 20 weitere neu eingerichtete touristische Stopps an. Der neue On-Demand-Verkehr Hey! Move fährt künftig Montag bis Freitag ab 21:00 Uhr, samstags ab 6:00 Uhr und sonntags ab 7:00 Uhr völlig flexibel und bis 24:00 Uhr im gesamten Landkreis, unabhängig von Fahrplanzeiten oder starren Linien und das zum normalen Move-Tarif ohne Zusatzkosten.

Weitere Informationen zum neuen Verkehrsangebot sind unter www.hey-move.de zu finden.

64 Personen feiern Einbürgerung

Im Rahmen der Einbürgerungsfeier wurden 64 Personen zu deutschen Staatsbürgerinnen und -bürgern. Die Feier war für jede und jeden ein einmaliges und wichtiges Ereignis und wurde deshalb im feierlichen Rahmen in den Konferenzräumen des Landratsamtes Tuttlingen abgehalten.

Der Erste Landesbeamte des Landkreises Tuttlingen Stefan Helbig übergab den neuen Bürgerinnen und Bürgern persönlich die Urkunden, mit denen die Einbürgerung wirksam wurde. Die Personen kamen ursprünglich aus den verschiedensten Län-

dern der Welt, am häufigsten aus Rumänien, Syrien und Kroatien.

Bei der ersten Feier seit Corona sorgte, neben der musikalischen Umrahmung, eine der der Migrations- und Integrationsgeschichten für einen besonderen Höhepunkt: Einer der Eingebürgerten erzählte von seiner Kindheit in Nigeria und wie er während der Fußball-WM 1990 zum ersten Mal von Deutschland erfahren hatte. Er hoffte auf den Sieg Deutschlands im Halbfinale gegen England. Denn England hatte Kamerun, das einzige afrikanische Land und Nachbarland Nigerias, aus dem Wettbewerb geschossen. Jahre später kam er dann

über Umwege nach Deutschland. Heute ist er hier fest verwurzelt und glücklich. Diese Geschichte steht beispielhaft für die vielen weiteren individuellen Erfahrungen und gelungenen Integrationen in den Landkreis Tuttlingen.

In diesem Jahr stehen noch vier weitere Einbürgerungsfeiern an. Im vergangenen Jahr wurden im Landkreis Tuttlingen 300 Personen eingebürgert. Aufgrund der Reform des Staatsangehörigkeitsgesetzes ab dem 27. Juni 2024 rechnet das Ordnungsamt des Landratsamtes Tuttlingen mit ansteigenden Antragszahlen.

